

Der Arbeitskreis Behindertenhilfe

besteht in Niedersachsen seit 10 Jahren und setzt sich aus den Mitarbeitervertretungen (MAVen) der Behinderteneinrichtungen, die Mitgliedseinrichtungen in den Diakonischen Werken der Ev. Landeskirchen Braunschweig, Bremen, Hannover, Oldenburg und der Kirchenprovinz Sachsen sind, zusammen.

Wir treffen uns ca. 6 Mal pro Jahr, bei Bedarf auch öfter. Vertreten sind jeweils 10 – 15 MAVen mit ca. 20 Personen.

Wir betreiben einen regen Erfahrungsaustausch, berichten aus den Einrichtungen und haben ein System der gegenseitigen Unterstützung und Hilfe aufgebaut, auf das wir uns verlassen können. Auch Anfragen einzelner MAVen werden beantwortet oder wir helfen uns gegenseitig weiter mit Adressen und Telefonnummern von Fachleuten, Anwälten, Organisationen und Informationsquellen.

Es wird immer ein Protokoll der Sitzungen erstellt, das später an alle verteilt wird; außerdem steht es auf der homepage der ag mav.

Die Sitzungen finden parallel mit dem Projekt 17 (Behindertenhilfe) der Gewerkschaft ÖTV, demnächst ver.di, in den Räumen der Gewerkschaft statt. Das ermöglicht auch hier den Info-Austausch und die Koordinierung von Aktionen. Außerdem wird für alle MAVen klar, wie wichtig die gewerkschaftliche Organisation ist, sie bekommen Material, mit dem sie auch vor Ort werben können.

Im Arbeitskreis werden auch weitere Themen behandelt wie die AVR-K, AVR-modern oder Entwicklungen in Bund + Land (Arbeitsrecht).

Einmal im Jahr führen wir einen „Dienstvereinbarungsflohmarkt“ durch. Alle MAVen bringen ihre Dienstvereinbarungen mit und es wird jeweils vermerkt, wer welche haben möchte – das wird dann organisiert.

Geleitet wird der Arbeitskreis von Michael Heinrich vom Vorstand der ag mav im DW der ev. Landeskirche Braunschweig.